

Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2019

Stand: 31.01.2019

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Tuttlingen

Zeitraum: 2019 - 2023

nächstes externe Audit: 16. Juli 2019

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Neue Maßnahme aus dem IKK

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle	verantwortlich		einmalige Kosten in €			jährliche Kosten in €			Beschluss erforderlich	Kommentar / Umsetzungsstand Januar 2019
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung*	intern	Zeit-aufwand intern	extern	intern	Zeit-aufwand intern	extern		
1. Entwicklungsplanung, Raumordnung																
1.1.2	Klimaschutz- und Energiekonzept	Umsetzung Integriertes Klimaschutz- und Energiekonzept	1	2016	ff.	2019	KSM	KSM, EA							nein	Beginn 2016, Beschluss TUA am 07.10.2015 und KT am 22.10.2015 erfolgt.
1.1.3	Bilanz, Indikatorensysteme	Regelmäßige Erstellung einer fortschreibbaren Energie- und CO2-Bilanz nach Sektoren und Energieträgern (spätestens alle 4 Jahre)	1	2018	2019	2019	KSM, Amt 21	EA LK TUT			20.000 €				ja	IKK Maßnahme Nr. 10, zum Punkteerhalt notwendig. Um die im IKK gesetzten Energie- und CO2-Ziele des Landkreises zu verifizieren ist es notwendig, alle 4 Jahre, eine fortschreibbare Energie- und CO2-Bilanz für den Kreis zu erstellen. Die erste Bilanz wurde im Rahmen des IKK im Jahr 2015 vorgelegt. Die erste Folgebilanz ist im Jahr 2019 vorzulegen. Die Erstellung der Bilanz wurde im TUA am 07.03.2018 beschlossen, die Mittel wurden in den Haushalt 2019 eingestellt. Die Energieagentur wurde mit der Erstellung der Bilanz beauftragt. Die kommunale Datenerhebung zur Vorbereitung der Bilanz ist am 27.11.2018 gestartet, die Kommunen erhalten als Dank einen individuellen Steckbrief.
1.1.4	Evaluation von Klimawandeleffekten	Qualifizierte Analyse der Auswirkungen des Klimawandels auf das gesamte Landkreisgebiet. Ableitung einer Strategie und Ermittlung von Handlungsmöglichkeiten zur Minderung des Klimawandels im Landkreis, Einbindung landkreisangehöriger Städte / Gemeinden sowie Handlungsempfehlungen an diese	2	2020	2022	2020	Amt 12,13, 57, 58, 34,35, KSM	Studenten (Thesis)			200 € (Thesis)				nein	IKK Maßnahme Nr. 28, in einer vorangegangenen Bachelorarbeit aus dem Jahr 2016 wurden die Auswirkungen des Klimawandels auf die Forstwirtschaft im LK TUT untersucht. Weitere Studienarbeit denkbar, um die Auswirkungen des Klimawandels auf den Landkreis ganzheitlich zu erfassen. Um eine gute Betreuung des Studenten / der Studentin zu gewährleisten ist ein Verwaltungsmitarbeiter als Betreuer zu benennen.
1.2.2	Mobilitäts- und Verkehrsplanung	Integrierte Nahverkehrsplanung mit Fokus auf multimodaler Mobilität für den Landkreis Tuttlingen	1	2017	ff.	2019	Amt 35, Amt 32, Amt 34, KSM	Amt 35, Amt 32, Amt 34, KSM, evtl. externe Planer			15.000 €				ja (bei größeren Projekten)	IKK Maßnahme Nr. 5, Entwicklung multimodaler Verkehrsangebote im Landkreis durch Förderung und Verknüpfung von Rad, ÖPNV und PKW. Projektierung eines ersten "Mobilpunktes" im Falle der Umsetzung des neuen Eingangsgebäudes des Freilichtmuseums.
1.3.1	Regional- und Bauleitplanung	Entwicklung kommunaler Energienutzungspläne	2	offen	ff.	2019	KSM & ET	KSM, EA, externe Ingenieure, EVUs			5.000 € - 7.000 €				ja	zurückgestellte Maßnahme - IKK Maßnahme Nr. 11, wegen anderer Priorisierung ist der Maßnahmen-Beginn offengelassen. Es ist zu prüfen, ob die Entwicklung der Pläne für die Kreiskommunen von Interesse sind und in wie weit die Energie- und CO2-Bilanz die Maßnahme abdecken kann.
2. Kommunale Gebäude, Anlagen																
2.1.3	Controlling, Betriebsoptimierung	Darstellung der Ergebnisse des Energiemanagementsystems für kommunale Liegenschaften im Zuge eines <u>Energieberichts</u> . Veröffentlichung des Berichts im Kreistag und auf der Kreis-Homepage	1	offen	offen	2019	Amt 21	Amt 21							nein	IKK Maßnahme Nr. 2, die Erstellung einer ganzheitlichen Übersicht über die Verbrauchs- und Kostenentwicklungen (Strom, Wärme, Wasser) der landkreiseigenen Liegenschaften - aufbauend auf den bestehenden Daten des Energiemanagement-Tools - ist von besonderer Bedeutung, um Erfolge im Bereich Energieeffizienz & Erneuerbarer Energien zu visualisieren und Empfehlungen ableiten zu können. Es wird vorgeschlagen dies durch die Aufstellung eines jährlichen Energieberichts zu gewährleisten. Der Erstellung des ersten Berichts ist aufgrund eines Personalwechsels / fehlender personeller Kapazitäten zum jetzigen Zeitpunkt nicht näher terminierbar.
2.2.2	Erneuerbare Energie Elektrizität	Kontinuierlicher Ausbau von PV-Anlagen auf landkreiseigenen Liegenschaften. Ziel: 150 kWp	1	2017	2023	2019	Amt 21, KSM	Amt 21, externe Fachplaner, EA						k.A..	ja	IKK Maßnahme Nr. 29, Ziel ist die Installation von PV mit 150 kWp Leistung (aktuell vorhanden: 114,6 kWp). Installation von PV auf Liegenschaften wird kontinuierlich geprüft (z.B. Kreissporthalle = abgelehnt, Erweiterungsbau / Bestandsgebäude LRA = beschlossen). Einstimmiger Beschluss KT zur Installation von PV-Anlagen auf dem Dach des Bestandsgebäudes und einer Teilfläche des Erweiterungsbaus (insgesamt 1.350 m²). Das Fachbüro Schnell soll mit der Beschaffung & Installation der PV-Anlagen beauftragt werden (Beschluss Sitzung VFA 29.11.2017).
		Weiterer vollständiger Einkauf von Ökostrom (unter Einbezug der aktuellen eea-Anforderungen) ab 2021 (bestehender Ökostromvertrag läuft vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2020, inkl. Verlängerungsoption bis zum 31.12.2021)	1	2020	2021	2021	Amt 24, KSM	Amt 24, EA						k.A..	ja	Unterstützung des Organisationsamtes - unter Einbezug der EA - bei der Neuausschreibung des Ökostroms (Übermittlung der aktuellen eea-Anforderungen an die Ökostromqualität).

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Tuttlingen
 Zeitraum: 2019 - 2023
 nächstes externe Audit: 16. Juli 2019
 Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Neue Maßnahme aus dem IKK

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle	verantwortlich		einmalige Kosten in €			jährliche Kosten in €			Beschluss erforderlich	Kommentar / Umsetzungsstand Januar 2019
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung*	intern	Zeit-aufwand intern	extern	intern	Zeit-aufwand intern	extern		
3. Ver- und Entsorgung																
4. Mobilität																
4.1.1	Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung	Einführung des Jobradmodells	1	2017	2019	2019	KSM, Amt 20, 24, 21, JobRad	Amt 20				Einführung Jobrad: 1.500 €			Dienstvereinbarung PR & LR für Jobrad	IKK Maßnahme Nr. 19, Einführung des Jobradmodells für Beamte wurde seit 2017 umfassend geprüft (Gesetzliche Grundlagen, sozial- und steuerrechtliche Fragen), ein interner Arbeitskreis wurde geschaffen und im Zuge einer Preis-anfrage ein geeigneter Dienstleister (JobRad) ermittelt. Die Einführung wird aktuell (Jan. 2019) vorbereitet, offizielle Einführung durch den Dienstleister in Kooperation mit dem Hauptamt erst nach Zusage des örtlichen Finanzamtes möglich. Information an Beamte im Zuge von Interessensabfragen, TUTinform-Beitrag und E-Bike-Testtag im Frühjahr 2018.
		Förderung des Jobtickets bei Beschäftigten des Landratsamtes		lfd.	ff.	ff.	KSM, WiFö, Amt 35	Amt 35				k.A		nein	IKK Maßnahme Nr. 18, Förderung der AboCard intern im Zuge des Marketings von TUTicket (z.B. Individuelle Streckenberatung, AG-Zuschuss 4 Monate zahlen 12 Fahrten, Bewerbung bei Personalversammlung). 2017: 152 Abonnements im LRA inkl. Klinikum, eine weitere Erhöhung wird durch die Bauphase am LRA erwartet.	
4.1.1	Klimaneutrale Dienstreisen	CO2-Kompensation der LRA-Dienstreisen	2	2019	2021	2020	KSM, Amt 24	KSM, Amt 24				21 € / t (= 1.800 € / Jahr)		ja	IKK Maßnahme Nr. 18, Ziel ist die CO2-Kompensation der LRA-Dienstreisen zur Förderung einer internen, nachhaltigen Mobilität. Recherchearbeit im April 2018 zu verschiedenen CO2-Kompensationsmodellen externer Kooperationspartner (Übersicht vorhanden). Preis-anfrage bei Anbietern wurde im Dez. 2018 durchgeführt. Interesse an Einführung ist intern zu prüfen (Kooperation mit Amt 24). Angebot von myclimate liegt vor.	
4.1.2	Kommunale Fahrzeuge	Jährliche Erstellung eines Fuhrparkberichtes (Daueraufgabe) und nachhaltige Umstellung des Fuhrparks durch Integration von E-Fahrzeugen	2	2015	ff.	2019	KSM, Amt 24	Amt 24					bis 50 h	nein	IKK Maßnahme Nr. 18, jährliche Fuhrparkberichte liegen seit 2013 vor. Statt zwei Versionen (gekürzte Version für Website und lange Version fürs LRA intern) gibt es seit 2016 eine Version des Fuhrparkberichtes. Fuhrparkberichte sind auf der Kreishomepage öffentlich einsehbar. Stetige Integration nachhaltiger Fahrzeuge in den Fuhrpark des LRA (Hybridwagen für LR seit 2017, Beschaffung E-Smart für Amt 21 in 2018).	
		In 2019 erneut ein Spritspartraining anbieten (alle 2 Jahre)	2	2019	ff.	2019	Amt 20	Amt 20					bis 25 h	350 € (4 TN)	nein	IKK Maßnahme Nr. 18, Durchführung eines Spritspartrainings (Fuhrpark und Privatgebrauch) des ADAC für MA des LRA in den Jahren 2015 und 2017 (in 2017 nur 4 Teilnehmer). Bei Interesse Training erneut in 2019 anbieten.
4.3.2	Radwegenetz, Beschilderung	Weitere Unterstützung und Begleitung der Kommunen beim Ausbau der Radwege und Aufbau einer Radwege-Beschilderung	1	2017	2023	2019	Amt 34, WiFö, KSM	Amt 34				50.000 €		ja	IKK Maßnahme Nr. 4, Umsetzung der Lückenschlüsse wird durch LK in Kooperation mit RP und Kommunen vorangetrieben. In der Sitzung des TUA am 27.06.2018 wurde die Verwaltung damit beauftragt, Angebote für ein einheitliches, kreisweites Beschilderungskonzept einzuholen. Für die Erstellung eines Beschilderungskonzepts wurden für den Haushalt 2019 50.000 € angemeldet.	
4.4.3	Carsharing im Landkreis Tuttlingen	Prüfauftrag - Einführung eines hochwertigen, elektrischen Carsharingmodells für den Landkreis Tuttlingen	3	2018	2020	2019	KSM, Amt 24	KSM, Amt 24, externer Dienstleister					12.500 €/ Fahrzeug / Jahr abzgl. Rückflüsse	ja	IKK Maßnahme Nr. 5 & 18, Interesse an der Einführung eines Carsharingmodells in Kooperation mit einem Dienstleister ist zu prüfen. Angebot von my-e-car wurde im November 2018 an den Landkreis übermittelt. Teilnahme am Arbeitskreis der Stadt Tuttlingen "Wohnquartier Thiergarten-West" - Hinweis auf Angebot von my-e-car.	
4.4.1	Qualität des ÖPNV-Angebots	Controllingsystem und Qualitätsmanagement wird bei TUTicket aufgebaut und kontinuierlich durchgeführt	2	2015	ff.	2019	Amt 35	Amt 35					über 100 h	nein	in Bearbeitung - Verkehrszählungen, Linienerfolgscontrolling werden von TUTicket kontinuierlich durchgeführt, alle Haltestellen im LK werden durch TUTicket erfasst, Vermessung aller Fahrtstrecken durch TUTicket (Stand Dez. 2018). Im Zuge der Ausschreibung wird ein neues Liniennetz eingeführt und Bordrechner in den Bussen installiert (Fahrscheine, automatische Fahrgastzählsysteme, Echtzeitdaten-Erhebung für Anschlussmobilität).	
4.5.1	Mobilitätsmarketing im Landkreis	Fortführung des Projekts "e-mobil im Landkreis Tuttlingen - innovativ nachhaltig" und Berichtspflichten im Zuge der Ladesäulen-Förderung (LIS)	1	2018	ff.	2019	KSM, WiFö, Amt 21	KSM, WiFö						nein	IKK Maßnahme Nr. 18, weitere Unterstützung der Kommunen beim Aufbau eines landkreisweiten E-Ladesäulennetzes und Übertrag der neuen Säulen in die "E-Mobility-Map". Berichtspflichten zur LIS-Förderung jeweils zum 1. Feb. & 1. Aug.	

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Tuttlingen
 Zeitraum: 2019 - 2023
 nächstes externe Audit: 16. Juli 2019
 Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Neue Maßnahme aus dem IKK

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle	verantwortlich		einmalige Kosten in €			jährliche Kosten in €			Beschluss erforderlich	Kommentar / Umsetzungsstand Januar 2019
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung*	intern	Zeit-aufwand intern	extern	intern	Zeit-aufwand intern	extern		
5. Interne Organisation																
5.1.1	Personalressourcen, Organisation	Stellenbeschreibung / Dienstabweisungen für Personen mit energie- und klimaschutzrelevanten Tätigkeiten	3	2018	2021	2019	Dez. 3, KSM, Amt 20	Amt 20, KSM							nein	Die Stellenbeschreibungen sind noch offen. Guter Zeitpunkt für Erstellung der KSM-Stellenbeschreibung ist bei möglicher Entfristung der Stelle.
5.2.2	Erfolgskontrolle und jährliche Planung	Regelmäßiges Monitoring des eea Prozesses, Aktualisierung des EPAP / Maßnahmenplanes mit Terminen, Prioritäten, Verantwortlichkeiten und Budget, fortlaufender Regelkreis "Ziel-Planung-Realisierung-Kontrolle-Ziel"	1	lfd.	ff.	2019	alle	Dez. 3, KSM, EA					5.000 €	nein	Daueraufgabe, IKK Maßnahme Nr.7, regelmäßige Besprechungen mit einzelnen Energieteammitgliedern des Landratsamtes und gemeinsame Maßnahmenumsetzung. Jährliche Besprechungen und Monitoring von "Ziel-Planung-Realisierung-Kontrolle-Ziel" gemeinsam mit der Energieagentur.	
5.2.2	Erfolgskontrolle und jährliche Planung	Rezertifizierung mit dem European Energy Award	1	2018	2019	2019	KSM & gesamtes ET	KSM, gesamtes ET, EA		3 Monate	2.300 € zzgl. MwSt.			nein	IKK Maßnahme Nr. 21, Durchführung eines externen Re-Audits (national) im Juli 2019 durch externe Auditorin zur Re-Zertifizierung des LK TUT mit dem European Energy Award.	
5.2.3	Weiterbildung	Regelmäßige Fortbildung aller Hausmeister, Weiterbildung weiterer Verwaltungsmitarbeiter (Ziel: 150 h/Jahr ohne Hausmeisterschulung)	2	lfd.	ff.	2019	Dez. 2, KSM	Dez. 2, EA					bis 50 h	500 €	nein	Regelmäßige Schulung der Hausmeister ist eine Daueraufgabe. Übermittlung des Fortbildungsangebots der EA an Sachgebietsleiter. Schulungen mit Hausmeistern wurden in 2016 und 2017 durchgeführt (2018 keine Schulung, da EA-Fortbildungsangebot gleich wie im Vorjahr und alle Hausmeister die Schulungen bereits besucht haben).
		Klimatipp des Monats (Energie, Klimaschutz News & Energiespartipp) usw.	2	2016	ff.	2019	KSM, Amt 31	KSM							nein	IKK Maßnahme Nr. 37, regelmäßige Weiterbildung / Information der Mitarbeiter durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zu Energie- und Klimaschutz-Projekten / Themen z.B. im Rahmen der Mitarbeiterzeitschrift TUTinfor (Klimatipps), auf der Homepage des LK oder durch aufleuchtende Energiespartipps auf den Bildschirmen der LK Mitarbeiter.
5.2.4	Beschaffungswesen	Erstellung einer Beschaffungsrichtlinie für den Landkreis, die u.a. energetische Kriterien und ökologische Aspekte (klimafreundliche Beschaffung) mit berücksichtigt	2	2018	2019	2019	Amt 24, KSM	Amt 24, KSM						bis 100	Unterzeichnung RL durch Dez. 2	IKK Maßnahme Nr. 20, Beschaffungsrichtlinie für den LK TUT wurde von der KSM in Kooperation mit der Beschaffungsstelle (Amt 24) in 2018 entwickelt. Es ist geplant, die Richtlinie im 1. Quartal 2019 zu veröffentlichen. Eine regelmäßige Aktualisierung der RL (alle 3 Jahre) durch das Fachamt ist vorgesehen.
6. Kommunikation, Kooperation																
6.1.1	Konzept für Kommunikation und Kooperation	Start einer öffentlichkeitswirksamen Nachhaltigkeitsinitiative	1	2018	ff.	2019	KSM, WiFö, alle Ämter mit Nachhaltigkeitsangeboten	KSM, WiFö						10.000 €	nein	IKK Maßnahme Nr. 17 und 23, Ziel der Nachhaltigkeitsinitiative ist es, die BürgerInnen und Bürger - aber auch die MA des LRA intern - über die verschiedenen, bestehenden, nachhaltigen Angebote des Landratsamtes zu informieren (z.B. im Bereich Energie, Abfall, Mobilität, Konsum o.Ä.). Liste der nachhaltigen Angebote liegt vor. Gemeinsam mit der Fa. Medienbau Digital wird ein Marketingkonzept erarbeitet, Logos entwickelt und Material für die Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Roll-Up, Powerpoint Folien) erstellt. Eine separate Homepage wird gemeinsam mit der internen Presse / Medienstelle erarbeitet. Die Finanzierung erfolgt aus Fördermitteln, Start der Initiative ist für 2019 geplant.
6.1.2	Vorbildwirkung, Corporate Identity	Energie- und Klimaschutzaktivitäten mit Corporate Identity (EEA) versehen, Teilnahme am EEA stärker nach Außen kommunizieren	2	2017	ff.	2019	KSM, Amt 24	KSM, Amt 24						1.000 € für CI	nein	EEA-Logo verstärkt bei Publikationen, E-Mails und Briefsendungen integrieren und veröffentlichen. Einbindung EEA-Logo in E-Mail-Signatur erst nach Umstellung von Lotus Notes auf Outlook im Jahr 2019 möglich. Das eea-Logo wurde in den Briefkopf der KSM eingebunden (Dez. 2018).
6.2.2	Andere Landkreise und Regionen	Deponiekonzept, Untersuchung der Erweiterungsmöglichkeiten der Deponie in Talheim in kommunaler Zusammenarbeit mit anderen Landkreisen	2	2015	ff.	2019	KSM, Amt 34	Amt 34, EA, LK Rottweil, SBK, externe Partner						bis 50 h	ja	Das Deponiegaskonzept ist umgesetzt, die Projektbeschreibung ist öffentlich einsehbar (Kreishomepage). EEA-relevante Kriterien bei Deponieerweiterungsmöglichkeiten in Talheim im Blick behalten / prüfen. <u>Aktueller Stand:</u> Deponievolumen Talheim ist 2025 ausgeschöpft, Planungsbeginn Erweiterung in 2019. Regionaler Suchlauf für Deponiegelände (DK0) durch AU Consult in Planung. Prüfung und Beschluss der Rechtsform für interkommunalen Deponiebetrieb ist zugunsten des Zweckverbands gefallen (Beschluss KT 19.07.2018).

Stadt/ Gemeinde/ Landkreis: Landkreis Tuttlingen
 Zeitraum: 2019 - 2023
 nächstes externe Audit: 16. Juli 2019
 Prioritäten: 1 - hohe Priorität, 2 - mittlere, Priorität, 3 - niedrige Priorität

Neue Maßnahme aus dem IKK

Maßnahmennummer	Maßnahmentitel	Beschreibung der geplanten Maßnahmen	Priorität	Aktivität		nächste Kontrolle	verantwortlich		einmalige Kosten in €			jährliche Kosten in €			Beschluss erforderlich	Kommentar / Umsetzungsstand Januar 2019
				Beginn	Fertigstellung		im ET	für Umsetzung*	intern	Zeit-aufwand intern	extern	intern	Zeit-aufwand intern	extern		
6.3.1	Energieeffizienzprogramme mit Wirtschaft, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung	Unterstützung der Unternehmen bei Energieeffizienz-Themen	2	2018	ff.	2021	KSM, WiFö	KSM, WiFö, EA, Externe							nein	IKK Maßnahme Nr. 24 - kein Aufbau eines kostenpflichtigen Energieeffizienznetzwerks (siehe abgeschlossene Maßnahmen) gewünscht, stattdessen Entwicklung eines Baukastens (Themenliste, Leistungen LRA für UN) mit regelmäßigen Informationen zum Thema Energieeffizienz / Nachhaltigkeit für Unternehmerkreise (Liste bestehender UN-Kreise liegt vor, Interesse an Baukasten ist vorab zu prüfen). Mögliche Themen: Hausmeisterschulung durch EA, Jobfahrrad, Vorstellung von Best-Practice-Effizienz-Maßnahmen einzelner UN, gemeinsame Abwärmepotentiale, JobCard o.Ä. Der Landkreis tritt als Informator und Koordinator auf und stellt die entsprechenden Kontakte her.
6.4.2	Konsumenten, Mieter	Allgemeine Energie- Umwelt- und Klimaschutzinformationen (auch Mobilität) auf der Kreishomepage regelmäßig aktualisieren, mind. 2 Aktionen pro Jahr zu energie-, klimaweltbezogenen Themen (auch Bereich Mobilität, Land- und Forstwirtschaft relevant), Beispiele: Klimaschutzwochen, Exkursionen, Workshops	1	lfd.	ff.	2019	KSM in Kooperation mit Ämtern (31, 12, 13, 34, 35)	KSM in Kooperation mit Ämtern (31, 12, 13, 34, 35)							nein	IKK Maßnahme Nr. 23, stetige Aktualisierung der Kreis-Homepage, regelmäßige öffentliche Klimaschutzinformationen zu aktuellen Projekten z.B. durch Landkreisnachrichten, Pressemitteilungen, Pressetermine, Hauszeitschrift, Zeitung. Regelmäßige Energie/Klimaschutz-Aktionen z.B. "E-Bike-Testtag" für MA (Mai 2018) oder Deponieführungen für Schulklassen (1 Hj.: 2018: 3 Führungen), über 11.500 Energie-Beratungen von Privatkunden durch EA seit 2008.
6.4.3	Schulen / Kindergärten	Energie / Klimaschutzprojekt für Kindergärten und Grundschulen im Landkreis in Kooperation mit regionalem TheaterBahnhof Mühlheim "Klimaschutz-Theaterstück"	1	2018	2020	2019	KSM, Amt 31	KSM, Theater			7.000 € zzgl. Kosten für Nachbereitungsmappe				ja	IKK Maßnahme Nr. 23, die im Kommunikationskonzept aufgeführte Zielgruppe "Kindergärten" wurde bisher mit keiner Energie/Klimaschutz-Maßnahme adressiert. Daher Einführung eines pädagogischen Klimaschutz-Schulungsangebots "Auf der Erde geht's heiß her" für Kindergartenkinder und Grundschüler in Kooperation mit regionalem TheaterBahnhof aus Mühlheim ab März 2019. Beschluss erfolgte in der Sitzung des TUA am 07.03.2018, Finanzierung des Theaterstücks erfolgt aus Fördermitteln.
6.5.2	Leuchtturmprojekt	Entwicklung von langfristigen Projekten mit besonderer Vorbildwirkung	1	2017	2023	2019	WiFö, KSM, (Amt 32)	WiFö, KSM			30.000 €				ja	Deponiegasprojekt wurde umgesetzt, zum Punkterhalt ist ein neues Leuchtturm-Projekt ab 2022 notwendig. Mögliche Projekte bilden: -Digitaler Energielehrpfad (Einsatz neuer Medien)-Konzeptentwicklung: 25.000 € (IKK Maßnahme Nr. 27) -Haus der Beratung (KOMET - Kompetenzzentrum für Mobilität, Energie und Technik) - Marketing, Koordination, Netzwerkarbeit: 5.000 € (IKK Maßnahme Nr. 9)
6.5.3	Finanzielle Förderung	Umwandlung Klimaschutzfonds in einen Klimaschutzpreis für Bildungseinrichtungen, fortlaufende materielle Unterstützung	1	2017	ff.	2019	WiFö, KSM	WiFö, KSM, Medienagentur, Schule			5.000 €	Alle 2 Jahre: 7.500 €			ja	IKK Maßnahme Nr. 1, Entwicklung eines Klimaschutzpreises für Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Azubis) in Kooperation mit dem Energie-Seminarkurs der Ferdinand von Steinbeisschule in Tuttlingen und der Agentur Medienbau Digital (Berücksichtigung Maßnahme auch unter 6.4.3). Aktuell Konzept- und Medienerstellung zur Vorbereitung der ersten Preisausschreibung (Okt 2019). Beschluss erfolgte im TUA am 10.10.2018, Finanzierung der Preisentwicklung erfolgt über Fördermittel (5.000 €), kontinuierliche Bereitstellung von Preisgeldern erfolgt aus Haushaltsmitteln (alle 2 Jahre 7.500 €).